



» 3-Monatsbericht 2013 der EquityStory AG «Internationales Wachstum

Das erste Quartal 2013 im Überblick

01.01. - 31.03.2013

- » Konzernumsatz +5%: Starkes Wachstum im Geschäftsbereich Reports & Webcasts
- » Konzern-EBIT -23%: Unvorteilhafter Umsatzmix und Asienexpansion belasten in Q1
- » euro-adhoc-Übernahme: Liquide Mittel und Cash Flow sinken, positive Effekte ab Q2
- » Regulatory Information & News: Umsatzrückgang von -7%; niedrigeres Newsvolumen
- » Distribution & Media: Umsatzerlöse -26%; rückläufiges Mediageschäft mit Partnern
- » Reports & Webcasts: Hohes Umsatzwachstum von +40%; jedoch auch Vorzieheffekte
- » Websites & Platforms: Umsatz +16%; starkes Wachstum in Schweiz und Russland



Aktienkursentwicklung vom 08.06.2006 (IPO) bis 31.03.2013

Wichtige Kennzahlen (IFRS) zum 31.03.2013

4	Wic	htige	Kennzał	ıler
---	-----	-------	---------	------

		Wichtige in	CIIIIZUIIICII
Ertragskennzahlen	Q1 2013	Q1 2012	+/-
Umsatz (TEUR)	3.276	3.122	5 %
EBIT (TEUR)	428	559	-23 %
Konzernüberschuss (TEUR)	291	356	-18 %
Vermögenskennzahlen	31.03.13	31.12.12	+/-
Bilanzsumme (TEUR)	17.145	16.206	6 %
Eigenkapital (TEUR)	14.405	14.116	2 %
Eigenkapitalquote (%)	84 %	84 %	0 %
Liquide Mittel (TEUR)	337	2.748	-88 %
Finanzkennzahlen	Q1 2013	Q1 2012	+/-
Operativer Cash Flow (TEUR)	-3.008	623	> -100 %
Cash Flow nach DVFA/SG (TEUR)	370	430	-14 %
Mitarbeiter Konzern	Q1 2013	Q1 2012	+/-
Periodendurchschnitt	103	106	-3 %
Personalaufwand (TEUR)	1.539	1.423	8 %
	31.03.13	31.03.12	+/-
Ergebnis je Aktie (EUR)*	0,24	0,30	-18 %
Marktkapitalisierung (Mio. EUR)	35	28	25 %
+ DV/EA/CC			

^{*} nach DVFA/SG



Grundlegende Informationen Das erste Quartal 2013 im Überblick02 Wichtige Kennzahlen02 Highlights04 Konzernlagebericht Konzernstruktur......08 Segment Regulatory Information & News......10 Segment Products & Services11 Vermögenslage11 Finanzlage11 Forschung und Entwicklung......11 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter......12 Ausblick......12

» Inhaltsverzeichnis «

Konzernabschluss	
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung Konzernbilanz	
KonzernkapitalflussrechnungKonzern-Eigenkapitalsveränderungsrechnung	16
Erläuterungen	
- -inanzkalender / Börsendaten	



JANUAR

BÖRSENUMFELD

Obgleich der Aktienindex DAX im ersten Quartal eine sehr gute Performance gezeigt hat, ist die Stimmung bei den Kapitalmarktexperten weiter verhalten. Die Zahl der Börsengänge verharrte auf niedrigem Niveau. So gelang in den ersten drei Monaten des Jahres 2013 mit der LEG Immobilien AG nur einem Unternehmen der Börsengang im regulierten Markt.



NACHRICHTENVOLUMEN

Das Nachrichtenvolumen verringerte sich gegenüber dem Vergleichszeitraum um über 6 Prozent. Dabei versendeten die Unternehmen deutlich weniger Ad-hoc-Mitteilungen und Corporate News. Zum Rückgang trugen vermutlich auch die frühen Osterferien bei.



ÜBERNAHME DES KUNDENSTAMMS VON EURO ADHOC

Unsere Tochtergesellschaft DGAP hat mit der news aktuell GmbH einen Kaufvertrag zur Übernahme des euro-adhoc-Kundenstamms deutscher Emittenten abgeschlossen. Der Kundentransfer gelang reibungslos. Der Effekt steigender Nachrichtenvolumina wird im zweiten Quartal sichtbar.



NEUGRÜNDUNG EQS ASIA LIMITED IN HONGKONG

Mit der Gründung der EQS Asia Limited haben wir den Grundstein für eine Präsenz auf dem asiatischen Markt gelegt. Die in Hongkong ansässige 100%ige Tochtergesellschaft hat bereits die operative Geschäftstätigkeit aufgenommen. Mit dieser jüngsten Entwicklung schreiben wir den eingeschlagenen Weg der internationalen Expansion fort und eröffneten die erste Gesellschaft außerhalb Europas.

31 März 2013



EquityStory RS, LLC

Unsere russische Tochtergesellschaft befindet sich weiterhin auf Wachstumskurs und gewann im Laufe des ersten Quartals weitere Neukunden. Zu den prominenten Neuzugängen gehören die ATB Bank, Moscow Credit Bank, die führende russische Schifffahrtsgesellschaft Fesco, das Energieversorgungsunternehmen MRSK Centra sowie aus dem Bereich Telekom die kasachische KCELL.



EQS FINANCIAL MARKETS & MEDIA

Der Markt für Emissionen von Mittelstandsanleihen lief im ersten Quartal wieder langsam an. Das niedrige Zinsniveau eröffnet gerade Privatanlegern höhere Renditechancen am Anleihenmarkt wahrzunehmen. EQS Financial Markets & Media betreute im ersten Quartal drei Emittenten bei der Mediaplanung.



» Vorwort, Achim Weick, CEO «



Wir sind gut in das neue Geschäftsjahr gestartet und freuen uns über die erfolgreiche Internationalisierung unseres Unternehmens.

Im ersten Quartal 2013 konnten wir die **Konzern-umsätze** um +5% steigern. Dabei sorgte insbesondere die steigende Anzahl internationaler Kunden für profitables Wachstum. Dies bestärkt uns darin, die **Internationalisierung** unseres Unternehmens voranzutreiben. Der Aufbau unserer Asienpräsenz in Hongkong ist in vollem

Gange und wir sind optimistisch, dass wir auch in der weltweit größten Wachstumsregion in den kommenden Jahren Fuß fassen werden.

In Inland sorgte der anhaltende Rückgang von börsennotierten Unternehmen für ein niedrigeres Newsvolumen als im Vorjahr. Dies und die Asienexpansion drückte auf das **EBIT** und führte zu einem Rückgang von **-23%**. Durch die geglückte **Übernahme** des Kundenstamms unseres größten Wettbewerbers im

Newsbereich im April sowie der positiven Marktentwicklung für Emissionen von Mittelstandsanleihen sind wir jedoch sehr zuversichtlich, dass wir unsere gesteckten Jahresziele erreichen werden.

Herzlichst Ihr

Achim Weick Vorstandsvorsitzender München, Mai 2013

UCBim 1/6

» Konzernlagebericht « Internationales Wachstum

» Konzernprofil «

» Konzernstuktur «

Die EOS Group ist ein führender Anbieter für Online-Unternehmenskommunikation. Über 7.000 Unternehmen aus Europa, Asien und Nordamerika nutzen in den Bereichen Investor Relations und Corporate Communications unsere Kommunikationslösungen aus einer Hand. Neben den Services zur Erfüllung gesetzlicher Veröffentlichungspflichten verbreitet die EQS Group für Ihre Kunden Unternehmensmitteilungen, entwickelt Finanzportale, Konzernwebseiten, Online Finanzberichte und Apps und führt Audio- und Video-Übertragungen durch.

Die **EOS Group** ist die Dachmarke des Equity-Story-Konzerns mit Sitz in München, der an den weiteren Standorten Hamburg, Kiel, Zürich, Moskau und Hongkong aktuell 160 Mitarbeiter beschäftigt.

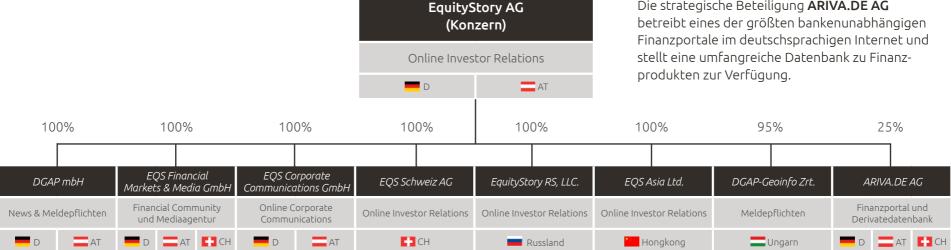
Zur Gruppe gehören die Deutsche Gesellschaft für Ad-hoc-Publizität (DGAP), die EQS Corporate Communications GmbH, die EOS Financial Media & Markets GmbH, die EquityStory RS, LLC. (Russland), die EQS Asia Ltd. (Hongkong) sowie die strategische Beteiligung ARIVA.DE AG (25 Prozent).

Die **DGAP** ist eine Institution zur Erfüllung gesetzlich vorgeschriebener Einreichungs- und Veröffentlichungspflichten im Bereich börsennotierter Gesellschaften. Seit der Gründung im Jahr 1996 ist die Gesellschaft Marktführer.

Als Spezialist für Unternehmenskommunikation konzeptioniert und realisiert die **EQS Corporate** Communications GmbH komplexe Konzernwebseiten

Die EQS Financial Markets & Media GmbH ist eine Media-Spezialagentur für den Kapitalmarkt und ein führender Anbieter von Mediakonzepten für Emittenten von Mittelstandsanleihen.

Die strategische Beteiligung ARIVA.DE AG



» Ertragslage «

Die **Umsatzerlöse** des Konzerns stiegen in den ersten drei Monaten 2013 auf **TEUR 3.276**. Dies entspricht einer Steigerung von **+5%** im Vergleich zum Vorjahr (TEUR 3.122).

Die **Operativen Aufwendungen** beliefen sich dabei in Summe auf **TEUR 2.874** (TEUR 2.580). Somit stiegen diese im Verhältnis zum Umsatz überproportional um **+11%**.

Unsere größte Aufwandsposition gemäß Gesamtkostenverfahren, der **Personalaufwand**, stieg im Vergleich zum Umsatz überproportional um **+8%** auf **TEUR 1.539** (TEUR 1.423). Dabei blieb die durchschnittliche **Mitarbeiterzahl** mit 103 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern nahezu konstant (106).

Die **Bezogenen Leistungen** erhöhten sich im ersten Quartal bedingt durch den Aufbau der Geschäftstätigkeit in Hongkong und der gestiegenen bezogenen Leistungen im Bereich Video-Webcasts um **+17%** auf TEUR 635 (TEUR 541).

Die **Abschreibungen** stiegen um **+31%** auf TEUR 80 (TEUR 61), befinden sich jedoch weiterhin auf einem vergleichsweise niedrigen Niveau.

Die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen nahmen um 12% auf TEUR 620 (TEUR 555) zu. Auch in diesem Bereich ist der Anstieg unter anderem auf die Aufnahme der Geschäftstätigkeit in Hongkong zurückzuführen.

Infolge des unvorteilhaften Umsatzmixes und der Aufwendungen für den Aufbau der Asienpräsenz sank das **Operative Ergebnis (EBIT)** im Vergleich zum Vorjahr um **-23%** auf **TEUR 428** (TEUR 559).

Das **Finanzergebnis** stieg in der Summe auf **TEUR -12** (TEUR -28). Dabei konnte unsere Beteiligung ARIVA.DE AG eine Umsatzsteigerung, aufgrund der positiven Entwicklung im Bereich der Werbeerlöse, erzielen. Darüber hinaus wirkte sich der Wegfall von Einmalaufwendungen und Abschreibungen im Rahmen eines Umzugs im ersten Halbjahr 2012 aus, die dieses Jahr nicht länger das Ergebnis belasten.

Die **Ertragssteuern** gingen entsprechend der Ergebnisentwicklung um **-28%** auf TEUR 126 (TEUR 175) zurück. Damit lagen die tatsächliche Konzernsteuerquote bei 30%. Für das Gesamtjahr gehen wir jedoch von einer Quote in Höhe von 33%, wie im Vorjahr, aus.

Der Konzernüberschuss beträgt TEUR 291 (TEUR 356) und verringerte sich somit um -18%.

» Segmente «

Die beiden Segmente Regulatory Information & News (Nachrichtenverbreitung) und Products & Services (Kommunikationsprodukte) haben sich im ersten Quartal 2013 gegensätzlich entwickelt. Während das Segment Regulatory Information & News im Vergleich zum Vorjahr umsatzseitig zurückging, konnte das Segment Products & Services die positive Entwicklung weiter fortsetzen.

Segment Regulatory Information & News (RI&N)

Das über unsere Tochtergesellschaft **DGAP** verbreitete Newsvolumen entwickelte sich mit einem Rückgang von **-6%** im Vergleich zum Vorjahr mit **3.811** veröffentlichten Mitteilungen (4.069) negativ. Darauf Einfluss hatten auch die frühen Osterferien in diesem Jahr.

Die detaillierte Betrachtung der Anzahl freiwilliger Unternehmensnachrichten (Corporate News und Pressemitteilungen) zeigt, dass sich das

Wachstum im Bereich Pressemitteilungen mit +12% weiter fortsetzt, wohingegen der Versand von Corporate News um -20% zurückgegangen ist.

Insgesamt gingen die **Umsatzerlöse** im Segment RI&N um **-7%** auf **TEUR 1.203** (TEUR 1.298) zurück. Diese Entwicklung geht damit mit dem Rückgang des Newsvolumens einher.

Das **EBIT** sank aufgrund des Umsatzrückgangs, der Investitionen in unsere Verbreitungsnetzwerke, unsere Erweiterungen des Produktportfolios und des Ausbaus des internationalen Geschäfts gegenüber dem ersten Quartal 2012 um **-34%** auf **TEUR 237** (TEUR 361).

01.01. - 31.03.2013

	Regulatory Information & News TEUR	Products & Services TEUR	Konsolidierung TEUR	Konzern TEUR
Segmenterlöse	1.203	2.248	-175	3.276
Sonstige betriebliche Erträge	9	17	0	26
BV an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
Operative Aufwendungen	-950	-2.019	175	-2.794
Abschreibungen	-25	-55	0	-80
Operatives Ergebnis (EBIT)	237	191	0	428
Finanzergebnis	-1	-1	0	-2
Erträge aus assoziierten Unternehmen	0	-10	0	-10
Gewinn vor Steuern (EBT)	236	180	0	416



Segment Products & Services

Das **Segment Products & Services** konnte in den Geschäftsbereichen Reports & Webcasts sowie Websites & Platforms eine deutliche Umsatzsteigerung erzielen. Die Segmenterlöse erhöhten sich um **+13%** auf **TEUR 2.248** (1.993). Exklusive der Innenumsätze von TEUR 175 stellt dies eine Steigerung von +14% auf TEUR 2.073 (TEUR 1.825) dar.

Der Geschäftsbereich **Reports & Webcasts** wies im ersten Quartal 2013 ein Umsatzwachstum von **+40%** auf **TEUR 946** (TEUR 678) auf. Dabei konnten wir durch die Umsetzung von Online-Geschäfts- und Quartalsberichten als auch durch unseren Einreichungsservice von Finanzberichten beim Bundesanzeiger ein Umsatzplus erreichen. Hierbei kam es auch zu Vorzieheffekten im Vergleich zum Vorjahr.

Websites & Platforms erzielte einen Umsatzanstieg um +16% auf TEUR 759 (TEUR 652). In diesem Bereich machten sich die positiven Entwicklungen der Tochtergesellschaften in Russland und der Schweiz positiv bemerkbar.

Die Umsätze im Bereich **Distribution & Media** gingen um **-26%** auf **TEUR 368** (TEUR 494) zurück. Dabei blieb das Geschäft mit Neuemissionen von Mittelstandsanleihen auf Vorjahresniveau wohingegen die Umsätze im Bereich Medialeistungen für Partnerunternehmen deutlich zurückgingen.

Das **Operative Ergebnis (EBIT)** des Segments sank um **-3%** auf **TEUR 191** (TEUR 198). Die Investitionen im Rahmen der Internationalisierung und im Besonderen die Aufnahme der Geschäftstätigkeit in Hongkong sowie weitere Kosten der Geschäftsausweitung tragen zu der zum Umsatz unterproportionalen EBIT-Entwicklung bei.

Vermögenslage

Die **Bilanzsumme** beträgt zum 31.03.2013 **TEUR 17.145** und ist im Vergleich zum 31.12.2012 um **+6%** gestiegen (TEUR 16.206). Sämtliche durch die Kapitalkonsolidierung entstandenen Geschäfts- und Firmenwerte der akquirierten Unternehmen wurden zu 100% aktiviert.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen stiegen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um +20% auf TEUR 2.261 (TEUR 1.880) an und gingen im Vergleich zum Bilanzstichtag am 31.12.2012 um -5% zurück.

Die **Liquiden Mittel** gingen vornehmlich aufgrund der Akquisition des euro adhoc Kundenstamms von News aktuell zurück und betragen **TEUR 337** (TEUR 2.586).

Finanzlage

Das **Eigenkapital** erhöhte sich zum 31.03.2013 gegenüber dem Jahresende von TEUR 14.116 auf **TEUR 14.405**. Darin enthalten ist ein Bilanzgewinn in Höhe von **TEUR 8.119** (TEUR 6.803).

Die **Eigenkapitalquote** blieb mit **84%** (84%) auf dem unverändert hohen Niveau des Vorjahresquartals.

Der Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit betrug nach drei Monaten TEUR -3.008 (TEUR 623). Der Rückgang im Vergleich zum Vorjahr ist in erster Linie auf die Akquisition des euro-adhoc-Kundenstamms zurückzuführen.

Forschung und Entwicklung

Einen wesentlichen Teil unserer Entwicklungsressourcen investieren wir im Segment Regulatory Information & News auf die ständige Weiterentwicklung unserer News-Distributionsplattformen. Unsere COCKPITS sind in Deutschland und international mehrsprachig im Einsatz und stellen die zentralen Plattformen in unseren langjährigen Kundenbeziehungen dar.

Im Segment Products & Services investieren wir weiter in eine optimierte Darstellung unserer zahlreichen Produkte für mobile Anwendungen auf Smartphones und Tablets. Für Audio Webcasts haben wir das HTML5-Streaming für Android Endgeräte eingeführt, außerdem konnten wir die Webcast-Funktionalitäten um eine Suchfunktion erweitern. Darüber hinaus entwickelten wir den Einreichungsservice für E-Bilanzen beim Bundesanzeiger durch die Adaption der neusten Taxonomien weiter.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Die Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter blieb im Vergleich zum Vorjahresquartal nahezu konstant (-2%). Zum 31.03.2013 beschäftige die EQS Group **107** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (109); im Quartalsdurchschnitt waren es 103 (106).

Ausblick

Unseren im Geschäftsbericht 2012 gegebenen positiven Ausblick belassen wir unverändert. Die kürzlich erfolgte Übernahme des IR-Kundenstamms der news aktuell GmbH (euro adhoc) wird sich ab dem zweiten Quartal positiv bemerkbar machen.

Für das Geschäftsjahr 2013 erwarten wir demnach weiherhin eine Umsatzsteigerung von 5 – 15% auf EUR 14,9 – 16,3 Mio. und eine EBIT-Steigerung von 5 – 15% auf EUR 3,52 – 3,85 Mio.

Mitarbeiter		Software-	Marketing/	Newsroom/	Management/	Design/	Daten-
zum 31. März	Summe	Entwicklung	Vertrieb	ERS-System	Administration	Content	konvertierung
2013	107	30	22	5	15	15	20
2012	109	27	25	5	15	15	22

Investor Relations

Der Aktienkurs der EquityStory AG zeigte im ersten Quartal eine sehr erfreuliche Entwicklung. Am 28.03.2012 schloss die EquityStory AG bei 29,70 Euro. Gegenüber dem Jahresanfang entspricht dies einer Steigerung von +11%. Die Entwicklung des Entry Standard Index lag im gleichen Betrachtungszeitraum bei +2%. Das Handelsvolumen der EquityStory Aktie an der Frankfurter Börse sank im Vergleich zum ersten Quartal 2012 um -50% und dokumentiert damit die Zurückhaltung der Handelsteilnehmer an den Kapitalmärkten.

Nach Veröffentlichung des Geschäftsberichts 2012 am 12.04.2013 bestätigten die unabhängigen Research-Häuser GBC und Vara Research Ihre Kaufempfehlung für die EquityStory-Aktie. GSC Research beließ ihre Empfehlungen auf Halten. Für die Coverage wurden Entgelte an die Research-Häuser entrichtet (Auftragsresearch).

Hinweis

Die EquityStory AG ist im Entry Standard der Frankfurter Wertpapierbörse und im m:access der Bayerischen Börse gelistet. Eine Pflicht zur Quartalsberichtserstattung besteht nicht. Daher sind die Quartalszahlen untestiert. Die in Klammern gesetzten Vergleichswerte beziehen sich bei Bilanzwerten auf den 31.12.2012 und bei GuV-Werten auf den 31.03.2012.

» Zwischenabschluss « Internationales Wachstum

» Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2013 bis 31.03.2013 «

	Q1 2013	Q1 2012	+/-
	EUR	EUR	
Umsatzerlöse	3.275.878	3.122.196	5 %
Sonstige Erträge	26.353	13.287	98 %
Bestandsveränderung	0	-2.560	
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	5.630	
Bezogene Leistungen	-635.123	-540.842	17 %
Personalaufwendungen	-1.539.075	-1.422.947	8 %
Abschreibungen	-80.084	-60.978	31 %
Sonstige Aufwendungen	-619.961	-555.180	12 %
Operatives Ergebnis (EBIT)	427.988	558.604	-23 %
Zinserträge	1.783	2.153	-17 %
Zinsaufwendungen	-2.369	89	> -100%
Aufwendungen/Erträge aus assoziierten Unternehmen	-10.120	-32.911	-69 %
Sonst. finanzielle Aufwendungen/Erträge	-1.092	2.973	> -100%
Gewinn vor Steuern (EBT)	416.190	530.907	-22 %
Ertragsteuern	-125.626	-175.341	-28 %
Konzernüberschuss	290.564	355.567	-18 %
Fremdwährungsdifferenzen	-1.530	-5.085	-70 %
Sonstiges Ergebnis	-1.530	-5.085	-70 %
Gesamtergebnis	289.034	350.482	-18 %
desametrigeoms	207.034		



» Konzernbilanz zum 31.03.2013 «

	Konzern-Bilanz – Aktiva			
	31.03.2013	31.12.2012	+/-	
	EUR	EUR		
Langfristig gebundenes Vermögen				
Immaterielle Vermögenswerte	7.848.252	7.869.296	0 %	
Sachanlagen	479.358	489.190	-2 %	
Finanzanlagen	2.044.432	2.054.553	0 %	
Sonstige langfristige Forderungen	188.677	191.880	-2 %	
Latente Steueransprüche	99.661	66.360	50 %	
	10.660.380	10.671.279	0 %	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Fertigungsaufträge mit aktivischem Saldo ge- genüber Kunden	2.261.169 172.216	2.390.843 73.286	-5 % > 100%	
Steuerforderungen	140.408	25.434	> 100%	
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	44.787	63.441	-29 %	
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	3.528.346	233.771	> 100%	
	6.146.926	2.786.775		
	6.146.926	2.786.775	> 100%	
Liquide Mittel	6.146.926 337.491	2.786.775		
Liquide Mittel			> 100%	
Liquide Mittel	337.491	2.747.886	> 100%	

	31.03.2012	31.12.2012	+/-
	EUR	EUR	
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital	1.189.980	1.189.980	0 %
Kapitalrücklage	5.125.154	5.125.154	0 %
Bilanzgewinn	8.118.873	7.828.309	4 %
Fremdwährungsdifferenzen	-30.925	-29.395	5 %
Minderheitenanteile	1.937	1.927	1 %
	14.405.019	14.115.975	2 %
Langfristige Schulden			
Sonstige Rückstellungen	13.500	13.500	0 %
Latente Steuerschulden	89.097	82.077	9 %
	102.597	95.577	7 %
Kurzfristige Schulden			
Rückstellungen	335.307	469.679	-29 %
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	392.216	368.803	6 %
Kurzfristige finanzielle Schulden	663.047	16.048	> 100%
Ertragssteuerschulden	201.230	439.076	-54 %
Sonstige kurzfristige Schulden	1.045.381	700.782	49 %

2.637.181

17.144.797

Konzern-Bilanz – Passiva

32 %

1.994.388

Summe Eigen- und Fremdkapital

» Konzern-Kapitalflussrechnung vom 01.01.2013 bis 31.03.2013 «

		01.0131.03.2013	01.0131.03.2012	+/-
		TEUR	TEUR	
	Periodenergebnis (vor Steuern, einschließlich Ergebnisanteilen von Minderheitsgesellschaftern)	416	531	-22 %
-	Steueraufwand	-126	-175	-28 %
=	Periodenergebnis (nach Steuern, einschließlich Ergebnisanteilen von Minderheitsgesellschaftern)	290	356	-19 %
+	Zinsaufwendungen	2	0	-
-	Zinserträge	-2	-2	0 %
+/-	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	80	61	31 %
+/-	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-134	-28	> 100 %
+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (bspw. Ergebnisse aus assoziierten Unternehmen, latente Steuern, unreali-			
	sierte Gewinne und Verluste aus Währungsdifferenzen und nach der pecentage-of-completion-Methode realisierte Teilgewinne)	-35	28	> - 100 %
-/+	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions-	-3.199	-9	> 100 %
-/+	oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-3.177	-9	> 100 %
+/-	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder			
	Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	368	564	-35 %
+/-	Zunahme/Abnahme der Forderungen aus Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-148	-76	95 %
+/-	Zunahme/Abnahme der Verpflichtungen aus Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-231	-271	-15 %
=	Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit	-3.009	623	> - 100 %
-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-45	-86	-48 %
-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-4	-34	-88 %
=	Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-49	-120	-59 %
+	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen	0	42	-100 %
+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	647	0	-
-	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	0	-2	-100 %
+	Erhaltene Zinsen	2	2	0 %
-	Gezahlte Zinsen	-2	0	-
=	Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	647	42	> 100 %
+	Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-2.411	545	> - 100 %
+/-	Wechselkurs-, konsolidierungskreis- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	0	0	-
+	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	2.748	2.041	35 %
=	Finanzmittelfonds am Ende der Periode	337	2.586	-87 %

» Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung zum 31.03.2013 «

	Gezeichnetes Kapital	Aktienaufgeld	Andere Kapitalrücklage	Bilanzgewinn/ -verlust	Rücklage Währungsumrechnung	Summe	Minderheiten- anteile	Summe Eigenkapital
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Stand 01.01.2012	1.190	1.343	3.782	6.448	-19	12.744	2	12.746
Gesamtergebnis 01.0131.12.2012	-	-	-	2.213	-10	2.203	-	2.203
Ausschüttung	-	-	-	-833	-	-833	-	-833
Stand 31.12.2012	1.190	1.343	3.782	7.828	-29	14.114	2	14.116

	Gezeichnetes	Aktienaufgeld	Andere	Bilanzgewinn/	Rücklage	Summe	Minderheiten-	Summe
	Kapital		Kapitalrücklage	-verlust	Währungsumrechnung		anteile	Eigenkapital
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Stand 01.01.2013	1.190	1.343	3.782	7.828	-29	14.114	2	14.116
Gesamtergebnis 01.0131.03.2013	-	-	-	291	-2	289	-	289
Ausschüttung	-	-	-	0	-	0	-	0
Stand 31.03.2013	1.190	1.343	3.782	8.119	-31	14.403	2	14.405

» Erläuterungen «

Internationales Wachstum

» Inhaltsverzeichnis Erläuterungen «

Allgemeine Angaben	
1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	20
2. Konsolidierungskreis	20
3. Fremdwährungsumrechnung	
4. Anteile an einem assoziierten Unternehmen	
Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung	
5. Sonstige Erträge	2 <i>^</i>
6. Personalaufwendungen	2 ⁻
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	22
8. Sonstige finanzielle Aufwendungen	22
9. Ertragssteuern	
10. Dividende	

Erlauterungen zur Bilanz	
11. Immaterielle Vermögenswerte	23
12. Sachanlagen	24
13. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	24
14. Sonstige finanzielle Vermögenswerte	25
15. Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	25
16. Eigenkapital	25
17. Rückstellungen	26
18. Finanzielle Verbindlichkeiten	26
19. Sonstige kurzfristige Schulden	26
Zusätzliche Erläuterungen	
20. Segmentberichterstattung	27
21. Haftungsverhältnisse u. sonst. finanzielle Verpflichtui	ngen . 29
22. Angaben über Beziehungen zu nahe stehenden Unt. & Pers	onen 29
23. Zielsetzungen und Methoden des Finanzrisikomanagem	
24. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	29

1. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Der Zwischenabschluss der EquityStory AG wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt. Dieser Abschluss entspricht dem IAS 34 (Zwischenberichterstattung). In diesem Zwischenabschluss wurden die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie im Konzernabschluss zum 31.12.2012 angewendet.

2. Konsolidierungskreis

Der Konsolidierungskreis im Zwischenbericht zum 31.03.2013 hat sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31.12.2012 nicht geändert.

Name	Sitz	Anteil am Eigenkapital
EquityStory AG	München	Mutter
Deutsche Gesellschaft für Ad-hoc-Publizität mbH	München	100,00 %
EquityStory RS, LLC	Moskau	100,00 %
EQS Financial Markets & Media GmbH	München	100,00 %
EQS Corporate Communications GmbH	München	100,00 %
EQS Schweiz AG	Zürich	100,00 %
EQS Asia Limited	Hongkong	100,00 %
DGAP-Geoinfo Kommunikációs Zrt.	Budapest	95,00 %
ARIVA.DE AG	Kiel	25,44 %

3. Fremdwährungsumrechnung

	EUR/HUF	EUR/RUB	EUR/HKD	EUR/CHF
Kurs zum 31.03.2013	304,42	39,76	9,94	1,22
Kurs zum 31.12.2012	292,30	40,33	10,23	1,21
Kurs zum 30.09.2012	284,89	40,14		
Kurs zum 30.06.2012	287,77	41,37		
Kurs zum 31.03.2012	294,92	39,30		
Durchschnittkurs Q1 2013	296,58	40,15	10,24	1,22
Durchschnittkurs Q4 2012	283,38	40,30		
Durchschnittkurs Q3 2012	291,31	39,80		
Durchschnittkurs Q2 2012	293,98	39,88		
Durchschnittkurs Q1 2012	296,85	39,55		
Kurs zum 16.12.2008		36,75		
Kurs zum 01.03.2010	269,45			
Kurs zum 09.11.2012				1,21
Kurs zum 17.12.2012			10,20	

4. Anteile an einem assoziierten Unternehmen

ARIVA.DE AG	Q1 2013
	TEUR
25,44%-Anteil an der Bilanz des assoziierten Unternehmens:	
Langfristige Vermögenswerte	905
Kurzfristige Vermögenswerte	221
Kurzfristige Schulden	-135
Langfristige Schulden	-515
Anteiliges Reinvermögen	476
25,44%-Anteil an den Erlösen und dem Gewinn des assozi- ierten Unternehmens:	
Erlöse	238
Verlust	-10
Buchwert der Beteiligung	2.044

Zum Bilanzstichtag ist die 25,44%-Beteiligung an der ARIVA.DE AG "At-Equity" bewertet. Die Einbeziehung der Beteiligung erfolgt nach Maßgabe der Voraussetzungen des IAS 28.

ARIVA.DE ist eines der größten deutschen bankenunabhängigen Finanzportale mit dem Schwerpunkt derivativer Finanzprodukte. Anleger können sich auf dem Portal über Kursdaten und Nachrichten, Datenbanken für Zertifikate, Knock-Outs, Optionsscheine und Fonds informieren.

5. Sonstige Erträge

	Q1 2013	Q1 2012
	TEUR	TEUR
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	17	3
Übrige	9	10
Summe sonstige Erträge	26	13

6. Personalaufwendungen

	Q1 2013	Q1 2012
	TEUR	TEUR
Löhne und Gehälter	1.228	1.181
Gesetzliche soziale Aufwendungen	279	215
Freiwillige soziale Aufwendungen	32	21
Sonstige Vergütungen	0	6
	1.539	1.423

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

	Q1 2013	Q1 2012
	TEUR	TEUR
Betriebskosten	460	383
Vertriebskosten	140	157
Sonstige Kosten	20	15
	620	555

8. Sonstige finanzielle Aufwendungen

	Q1 2013	Q1 2012
	TEUR	TEUR
Auf-/Abwertungen	0	0
Gewinne aus dem Verkauf von Wertpapieren	0	0
Verluste aus dem Verkauf von Wertpapieren	-1	0
Kursdifferenzen	0	3
	-1	3

9. Ertragssteuern

	Q1 2013	Q1 2012
	TEUR	TEUR
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung		
Tatsächlicher Steueraufwand	-151	-194
Latenter Steueraufwand / -Ertrag durch Entstehung und Umkehrung temporärer		
Differenzen	25	19
	-126	-175

Die Konzernsteuerquote berechnet sich nach dem zu versteuernden Einkommen gemäß steuerlicher Vorschriften und beträgt für Q1 30%. Für das Gesamtjahr 2013 nehmen wir eine Steuerquote von 33% an.

10. Dividende

Am 31. Mai 2013 wird der Hauptversammlung eine Dividendenausschüttung in Höhe von EUR 0,75 pro Stammaktie vorgeschlagen. Die Ausschüttung wird am 03. Juni 2013 erfolgen.

	TEUR
Auf der Hauptversammlung zu beschließende Dividende auf Stammaktien:	892
Schlussdividende für 2012: 0,75 Euro pro Aktie	892

11. Immaterielle Vermögenswerte

	Selbst erstellte	Sonstige	Geschäfts- oder	Summe
	Software	Software und Lizenzen	Firmenwert	
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten:				
Stand 01. Januar 2012	190	1.443	7.668	9.301
Zugänge 2012	79	59	0	138
Abgänge 2012	91	0	0	91
Stand 31. Dezember 2012	178	1.502	7.668	9.348
Zugänge 1. Quartal 2013	0	4	0	4
Abgänge 1. Quartal 2013	0	0	0	0
Stand 31. März 2013	178	1.506	7.668	9.352
Abschreibungen und Wertberichtigungen:				
Stand 01. Januar 2012	11	1.398	0	1.409
Abschreibungen 2012	33	37	0	70
Abgänge 2012	0	0	0	0
Stand 31. Dezember 2012	44	1.435	0	1.479
Abschreibungen 1. Quartal 2013	15	10	0	25
Abgänge 1. Quartal 2013	0	0	0	0
Stand 31. März 2013	59	1.445	0	1.504
Buchwert:				
Stand 31. März 2013	119	61	7.668	7.848
Stand 31. Dezember 2012	134	67	7.668	7.869
Stand 01. Januar 2012	179	45	7.668	7.892

12. Sachanlagen

	Betriebs- und Geschäftsausstattung
	TEUR
Anschaffungskosten:	
Stand 01. Januar 2012	1.376
Zugänge 2012	246
Abgänge 2012	0
Stand 31. Dezember 2012	1.622
Zugänge 1. Quartal 2013	45
Abgänge 1. Quartal 2013	0
Stand 31. März 2013	1.667
Aborborth and additionable stability	
Abschreibungen und Wertberichtigungen: Stand 01. Januar 2012	945
	188
Abschreibungen 2012 Abgänge 2012	188
Stand 31. Dezember 2012	1.133
Stalid 31. Dezellibel 2012	1.133
Abschreibungen 1. Quartal 2013	55
Abgänge 1. Quartal 2013	0
Stand 31. März 2013	1.188
Buchwert:	
Stand 31. März 2013	479
Stand 31. Dezember 2012	489
Stand 01. Januar 2012	431

13. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	31.03.2013	31.12.2012
	TEUR	TEUR
Forderungen aus Lieferungen und		
Leistungen	2.261	2.391
	2.261	2.391

Zum 31. März 2013 waren Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um TEUR 70 (31.12.2012: TEUR 43) wertgemindert. Die Entwicklung des Wertberichtigungskontos stellt sich wie folgt dar:

	31.03.2013	31.12.2012
	TEUR	TEUR
Stand 01. Januar	43	32
Aufwandswirksame Zuführungen	70	15
Verbrauch	0	0
Auflösung	-43	-4
	70	43

14. Sonstige finanzielle Vermögenswerte

	31.03.2013	31.12.2012
	TEUR	TEUR
Kurzfristige Wertpapiere	14	29
Kautionen	12	15
Darlehen an Mitarbeiter	189	202
Forderungen gegen Personal	19	9
	234	255

15. Sonstige kurzfristige Vermögenswerte

	31.03.2013	31.12.2012
	TEUR	TEUR
Vorauszahlungen	3.021	166
Forderungen Umsatzsteuer	490	35
Forderungen ggü. Personal	3	1
Forderungen ggü. Krankenkassen	0	1
Sonstige Vermögensgegenstände	14	31
	3.528	234

16. Eigenkapital

	Gezeio	Gezeichnetes Kapital		
	31.03.2013	31.12.2012		
	TEUR	TEUR		
Stammaktien zu je EUR 1,00	1.190	1.190		
	1.190	1.190		

Ausgegeben und vollständig eingezahlt

	TEUR
Stand 31. Dezember 2012	1.190
Stand 31. März 2013	1.190

▲ Andere Kapitalrücklagen

	TEUR
Stand 31. Dezember 2012	5.125
Stand 31. März 2013	5.125

Sonstige Rücklagen

	Umrechn	ungsrück	klage
		7	TEUR
Stand 01. Januar 2012			-19
Fremdwährungsdifferenzen 01.0131.12.2012			-10
Stand 31. Dezember 2012			-29
Fremdwährungsdifferenzen 01.0131.03.2013			-2
Stand 31. März 2013			-31

17. Rückstellungen

	Stand	Zuführung Erstkonsolidierung	Verbrauch(V)/ Auflösung (A)	Zuführung	Stand
	31.12.2012	01.01.2013	1. Quartal 2013	1. Quartal 2013	31.03.2012
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Berufsgenossenschaft	12	0	0 (V)	3	15
Boni / Tantiemen / Provisionen	279	0	260 (V) / 16 (A)	39	42
Aufsichtsratsvergütung	0	0	0 (V)	0	0
Urlaub	10	0	7 (V)	114	117
Ausstehende Rechnungen	61	0	49 (V) / 2 (A)	29	39
Beiträge/Gebühren	3	0	2 (V)	0	1
Renovierungsverpflichtung Büroräume	16	0	0	0	16
Aufbewahrung Geschäftsunterlagen	13	0	0	0	13
Jahres-/Konzernabschlusskosten	41	0	0	16	57
Jahres-/Konzernprüfungskosten	48	0	8 (V)	8	48
	483	0	326 (V) / 18 (A)	209	348

18. Finanzielle Verbindlichkeiten

	31.03.2013	31.12.2012
	TEUR	TEUR
Verzinsliche Schulden	663	16
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	392	369
Ertragssteuerschulden	201	439
	1.256	824

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten sind nicht verzinslich und haben in der Regel eine Fälligkeit von durchschnittlich 30 Tagen.

19. Sonstige kurzfristige Schulden

	31.03.2013	31.12.2012
	TEUR	TEUR
Umsatzsteuer	136	261
Lohn- und Kirchensteuer	176	67
Aufsichtsratsvergütung	35	28
Kundenvorauszahlungen	674	298
Debitorenhabensalden	5	17
Reisekosten/sonstige Personalkosten	17	30
Übrige	2	0
	1.045	701

20. Segmentberichterstattung

4	1.	Quartal	2013
---	----	---------	------

			1. Qu	artar ZOT
	Regulatory	Products &	Konsolidierung	Konzerr
	Information & News	Services		
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUF
Außenumsatz	1.203	2.073	0	3.276
Innenumsatz	0	175	-175	C
Segmenterlöse	1.203	2.248	-175	3.276
Sonstige betriebliche Erträge	9	17	0	26
BV an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	C
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	C
Operative Aufwendungen	-950	-2.019	175	-2.794
Abschreibungen	-25	-55	0	-80
davon auf Sachanlagen	-16	-36	0	-52
davon auf immaterielle Vermögenswerte	-8	-17	0	-25
davon auf geringwertige Wirtschaftsgüter	-1	-2	0	-3
Operatives Ergebnis (EBIT)	237	191	0	428
Finanzergebnis	-1	-1	0	-2
Beteiligungsergebnis assoziierte Unternehmen	0	-10	0	-10
Gewinn vor Steuern (EBT)	236	180	0	416
Ertragsteuern	-71	-54	0	-125
hierin enthaltener latenter Steuerbetrag	14	11	0	25
Periodenergebnis	165	126	0	291
Segmentvermögen	7.826	9.319	0	17.145
davon Anteil assoziierter Unternehmen	0	2.044	0	2.044
Segmentschulden	1.215	1.525	0	2.740
Investitionen	18	31	0	49
davon in Sachanlagen	16	29	0	45
davon in immaterielle Vermögenswerte	2	2	0	
davon in Geschäfts- oder Firmenwert	0	0	0	0

Der Konzern verfügt über zwei berichtspflichtige operative Segmente:

Der Geschäftsbereich Regulatory Information & News umfasst das Melde- und Nachrichtengeschäft.

Der Bereich Products & Services beinhaltet das Agentur- und Dienstleistungsgeschäft und ist in die drei Geschäftsbereiche Distribution & Media, Websites & Platforms und Reports & Webcasts unterteilt.

Die Konzernfinanzierung sowie Steuern vom Einkommen und vom Ertrag werden konzerneinheitlich gesteuert und nicht den einzelnen operativen Segmenten zugeordnet.

Der Innenumsatz beruht auf einer intersegmentären Verrechung in Bezug auf den Einreichungsservice von Jahresabschlüssen beim Bundesanzeiger (XML-Konvertierung). Hierbei erfolgt die Leistungserbringung durch den Bereich Products & Services, der Nutzen entsteht jedoch für das Segment Regulatory Information & News. Die Verrechnung zwischen den Segmenten erfolgt auf Basis der Preisvergleichsmethode.

Die Leistungserbringung erfolgte ausschließlich in Deutschland. Eine Sekundärberichterstattung nach geografischen Gesichtspunkten erfolgt daher nicht. Kein Kunde hat mehr als 10% zum Gesamtumsatz beigetragen.



1. Quartal 2012

			1. Quo	191 (91 5072	
	Regulatory	Products & Services TEUR	Konsolidierung TEUR	Konzern TEUR	
	Information & News				
	TEUR				
Außenumsatz	1.298	1.824	0	3.122	
Innenumsatz	0	168	-168	C	
Segmenterlöse	1.298	1.992	-168	3.122	
Sonstige betriebliche Erträge	5	8	0	13	
BV an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	-2	0	-2	
Aktivierte Eigenleistungen	0	6		6	
Operative Aufwendungen	-920	-1.767	168	-2.519	
Abschreibungen	-22	-39	0	-61	
davon auf Sachanlagen	-18	-20	0	-38	
davon auf immaterielle Vermögenswerte	-2	-14	0	-16	
davon auf geringwertige Wirtschaftsgüter	-2	-5	0	-7	
Operatives Ergebnis (EBIT)	361	198	0	559	
Finanzergebnis	3	2	0	5	
Beteiligungsergebnis assoziierte Unternehmen	0	-33	0	-33	
Gewinn vor Steuern (EBT)	364	167	0	531	
Ertragsteuern	-120	-55	0	-176	
hierin enthaltener latenter Steuerbetrag	13	6	0	19	
Periodenergebnis	244	112	0	356	
Segmentvermögen	6.863	8.719	0	15.582	
davon Anteil assoziierter Unternehmen	0	1.950	0	1.950	
Segmentschulden	1.034	1.452	0	2.486	
Investitionen	56	69	0	125	
davon in Sachanlagen	35	50	0	85	
davon in immaterielle Vermögenswerte	21	19	0	40	
davon in Geschäfts- oder Firmenwert	0	0	0	C	



21. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen im Zwischenabschluss zum 31.03.2013 haben sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31.12.2012 nicht verändert.

22. Angaben über Beziehungen zu nahe stehenden Unternehmen und Personen

Die Angaben über Beziehungen zu nahe stehenden Unternehmen und Personen im Zwischenabschluss zum 31.03.2013 haben sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31.12.2012 nicht verändert.

23. Zielsetzungen und Methoden des Finanzrisikomanagements

Die Zielsetzungen und Methoden des Finanzrisikomanagement im Zwischenabschluss zum 31.03.2013 haben sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31.12.2012 nicht verändert.

24. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Signifikante Änderungen bei den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen haben sich nicht ergeben. Die beiden Ende 2012 gegründeten Tochtergesellschaften EQS Asia Limited und EQS Schweiz AG haben im Geschäftsjahr 2013 ihre Geschäftstätigkeit aufgenommen.

Die DGAP mbH hat zum 8. April 2013 den Investor-Relations-Kundenstamm der news aktuell GmbH (euro adhoc) übernommen. Die Marktposition konnte dadurch gestärkt werden. Es gibt keine anderweitigen für den Equity-Story-Konzern zu berichtende Ereignisse von besonderer Bedeutung.

Finanzkalender der EquityStory AG

12.04.2013	Veröffentlichung Konzern-/Jahresabschluss
07.05.2013	Deutsche Börse Frühjahrskonferenz 2013
31.05.2013	Hauptversammlung
31.05.2013	Veröffentlichung 3-Monatsabschluss
30.08.2013	Veröffentlichung 6-Monatsabschluss
11 13.11.2013	Deutsches Eigenkapitalforum
29.11.2013	Veröffentlichung 9-Monatsabschluss

Registergericht:

Amtsgericht München

Registernummer:

HRB 131048

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27a Umsatzsteuergesetz:

DE208208257

Copyright:

© 2013 EquityStory AG. All rights reserved.

Konzept & Design, Redaktion und Realisierung:

EquityStory AG

Bildmaterial:

© EquityStory AG und DGAP mbH - All rights reserved. Für die Richtigkeit der übertragenen Daten übernehmen wir keine Haftung

Börsendaten der EquityStory AG

Aktie EquityStory AG

Wertpapierkennnummer 549416

ISIN DE0005494165

Börsenkürzel E1S

Aktienart Namensaktien

Branche Online Unternehmenskommunikation

Erstnotiz 08.06.2006

Börsenlisting Freiverkehr

Marktsegment Entry Standard (Frankfurter Wertpapierbörse);

m:access (Bayerische Börse)

Sitz der Gesellschaft München

Anzahl der Aktien 1.189.980 Stück

Höhe des Grundkapitals 1.189.980 Euro

Designated Sponsor VEM Aktienbank AG, München

Impressum:

EquityStory AG Seitzstraße 23 80538 München

Tel.: +49 (0) 89 21 02 98-0

Fax: +49 (0) 89 21 02 98-49 Achim Weick, Vorstandsvorsitzender

E-Mail: ir@eqs.com

Robert Wirth

Vorstand: